



Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)



Montag, 3. April 2017, 19.00 Uhr  
Unser Bildungsangebot in unserer:  
uni von unten - lernen und lehren - lehren und lernen

## Vincennes - Die revolutionäre Uni

ein Dokumentarfilm / Dauer: 95 Min. / Sprache: D

Einleitung und Moderation Diskussion: Peter Streckeisen, Soziologe  
an der Uni Basel und Dozent an der ZHAW

Die Universität von Vincennes, gegründet 1968, hat neben der Sorbonne französische Geistesgeschichte geschrieben mit Grössen wie Foucault, Deleuze, Lacan oder Marcuse. Sie war nicht nur Hochburg der 68er-Studentenbewegung, sondern auch eine ganz neue Art von Hochschule mit neuen Fächern und neuen Formen des Unterrichts. Das Motto "Bildung für alle" - selbst ohne Abitur - hatte sich Vincennes auf die Fahnen geschrieben. Mit reichem Archivmaterial berichtet Virginie Linhart über prägende Jahre voller intellektueller Abenteuer - vom Engagement für die französische Frauenbewegung bis hin zum Kampf für die Gleichstellung Homosexueller.

Die Fakultät von Vincennes war - von ihrer Gründung 1968 bis zur Auflösung im Sommer 1980 - ein Bildungsstandort von höchstem internationalem Niveau, der seine Ursprünge in der 68er-Bewegung fand. Von Vincennes aus prägte politisches und philosophisches Gedankengut, aber auch pädagogische und künstlerische Kreativität, die Geistesgeschichte weltweit.

Am "französischen Berkeley" lehrten Grössen wie Foucault, Deleuze, Lyotard, Lacan, Cixous, Rancière, Chomsky, Pasolini, Rivette und Marcuse, um nur einige zu nennen. Auch bei der Entwicklung neuer Studiengänge war Vincennes ganz vorne mit dabei - sie besass als erste Universität eine angegliederte Filmhochschule sowie Frankreichs erste Fakultäten für Informatik, Psychoanalyse und Bildende Kunst. In den stürmischen 70er Jahren formierte sich dort die französische Frauenbewegung MLF sowie die FHAR-Bewegung, die sich für die Enttabuisierung von Homosexualität in der Gesellschaft einsetzte.

Vincennes stand für alle Interessenten offen, selbst ohne Abitur. Es gab 1980 ein abruptes Ende aller Visionen, weil die Eingliederung der Fakultät in die Universität Saint-Denis erzwungen wurde. Für die Dreharbeiten sind ehemalige Studenten, Professoren und Universitätsangestellte von Vincennes noch einmal dorthin zurückgekehrt, wo Wissenschaft und Bildung auf ganz andere Art und Weise angegangen wurden. Die Regisseurin wirft nun eine grosse Frage auf:

**Wie steht es in der heutigen Gesellschaft, in der ein harter Wettbewerb um den Zugang zum höheren Bildungswesen entstanden ist, um das Recht auf Bildung für alle?**

Die „uni von unten“ des Internetcafés Planet13 gegründet vor 10 zehn Jahren, hatte den gleichen Ausgangspunkt: Zugang zur Bildung für alle. Kostenlos! Ein Recht für alle! Bildung, ist ein Menschenrecht! Bildung kann und soll anders angegangen werden!



**Filmabend 7. April 2017, 20.00 Uhr**  
**Eintritt frei.**

## Die Blechtrommel (Drama)



**Darsteller:** David Bennent, Mario Adorf  
**Regisseur:** Volker Schlöndorff D/F 79  
**Dauer:** 136 Minuten  
**Sprache:** D

Oskar Matzerath ist ein aufgewecktes Bürschchen, das im Danzig der 1920er Jahre zur Welt gekommen ist. Als kritischer Beobachter seiner Umgebung beschliesst Oskar im Alter von drei Jahren, das er nicht mehr wachsen will. Damit möchte er gegen die Bigotterie der Erwachsenen protestieren.

Ein Sturz die Kellertreppe herunter sorgt für das gewünschte Ergebnis. Noch im Krankenhaus malträtiert der kleine Junge seine Blechtrommel, die er geschenkt bekommen hatte. Die Erwachsenen haben keine Chance, dem Jungen das Instrument abzunehmen. Fortan entwickelt sich Oskar als Stachel im Fleisch seiner Umgebung, da er die verlogene Art seiner Familie sowie der sonstigen Erwachsenen nicht ertragen kann. Mit gezielten Aktionen sabotiert er den gewohnten Ablauf der Dinge oder hält sich einfach von der Gesellschaft fern.

**Die Verfilmung des grotesken Schelmenromans "Die Blechtrommel" von Günter Grass aus dem Jahr 1959 wurde mit einem "Oscar" in der Kategorie "Bester ausländischer Film" ausgezeichnet.**

Ein Spielfilm ist als Medium ungeeignet, um der orientalischen Fabulierlust des Romanciers nachzueifern. Das hat der Regisseur Schlöndorff klugerweise auch gar nicht versucht, und er hat darüber hinaus auch darauf verzichtet, die verschachtelte Struktur des komplexen Romans nachzuahmen. Stattdessen hat er sich auf prägnante Szenen aus den beiden ersten Büchern beschränkt und präsentiert diese mehr oder weniger chronologisch. Günter Grass erklärte dazu ausdrücklich sein Einverständnis. David Bennent erwies sich als Idealbesetzung: Niemand anderes hätte Oskar Matzerath so kongenial verkörpert wie er.



Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)



Montag, 10. April 2017, 19.00 Uhr  
Unser Bildungsangebot in unserer:  
uni von unten - lernen und lehren - lehren und lernen

## Politisches Framing Vortrag von Susy Greuter\*

Wie wird Meinung hergestellt? Zu diesem für demokratische Gesellschaften so eminent wichtigen Sachverhalt legt die Kognitionsforscherin Elisabeth Wehling neue Studien vor: Wörter bestehen aus mehreren Bedeutungsebenen. Dies muss berücksichtigen, wer politisch erfolgreich tätig sein will.

Wir lernen Wehlings Thesen kennen, überprüfen sie an tagesaktuellen Beispielen und reflektieren Argumente für kommende Kampagnen.

\*Susy Greuter ist Völkerkundlerin und lebte 16 Jahre im Ausland, vor allem in Afrika. Sie arbeitete in der Entwicklungs- und politischen Zusammenarbeit. Sie ist Mitglied des Denknetzes.

([www.denknetz-online.ch](http://www.denknetz-online.ch) / <http://www.reclaim-democracy.org/dokumentation/>)

### Hinweise:

<http://www.watson.ch/Schweiz/SVP/546383144-Weil-wir-stimmen--wie-wir-likem--Siegt-die-Durchsetzungs-Initiative--dann-auch-wegen-des-Namens->

<http://katapult-magazin.de/de/artikel/artikel/fulltext/am-anfang-war-das-wort/>

<http://katapult-magazin.de/de/artikel/artikel/fulltext/die-sprache-der-afd/>

Und video: <https://www.youtube.com/watch?v=r8Radhef5eI>

Literatur: Elisabeth Wehling, Politisches Framing, Edition Medienpraxis  
und George Lakoff und Mark Johnson: Philosophy In The Flesh:  
the Embodied Mind and its Challenge to Western Thought.  
Basic Books, 1999.



Filmabend 14. April 2017, 20.00 Uhr  
Eintritt frei.

## 1. Film: Most - Nachruf auf eine alte Stadt (Dokumentarfilm)



Regisseure: Sylvie Banuls, Peter Haller

Dauer: 60 Minuten

Sprache: D

"Wenn der Bagger die Erde aufreisst, klingt es wie Weinen, schluchzt die Erde wie ein verlassenes Kind." Der Film erzählt vom Verschwinden der Stadt Most im Norden Böhmens. Die Stadt Most/Brüx wurde vor fast tausend Jahren von Deutschen gegründet.

Wo sie früher stand, dehnt sich heute eine Mondlandschaft mit Tagebau-Baggern; mehr als 50'000 Menschen mussten ihre Häuser verlassen, mehrere hundert kleinere Gemeinden in der Umgebung wurden abgerissen. Die Könige der Gotik, Kaiser Franz Joseph, die Nazis und die Kommunisten - sie kamen und gingen, doch die Gier nach Kohle, nach dem schwarzen Gold, blieb und frass sich unaufhörlich und immer schneller durch die Obstlandschaften, bis schliesslich der Glaube an ein besseres Leben die ganze Stadt verschlang. Vom alten Brüx/Most blieb nur ein atemberaubendes Loch in der Landschaft. Allein in den Köpfen der Alten lebt es noch fort. Es verblieb nur ein totes, graues Stück Erde und an seinem Rand ein neues Most, ein Fertigbau-Alptraum aus Beton.

## 2. Film: Racing Extinction - das Ende der Artenvielfalt

(In 100 Jahren könnten 50% aller Tierspezies verschwunden sein.)

Dokumentarfilm / Dauer: 88 Min. / Sprache: D



Die ignorante Haltung der Menschheit gegenüber der Natur zieht ein weltweites Aussterben von Tier- und Pflanzenarten mit sich. Gemeinsam mit Wissenschaftlern, Umweltschützern und Ingenieuren und den erschütternden, schonungslosen Bildern seines Öko-Thrillers "Racing Extinction - Das Ende

der Artenvielfalt?" kämpft der Oscar-prämierte Dokumentarfilmer Louie Psihoyos um umfassende Aufmerksamkeit für dieses globale, drängende Problem. Die oftmals als Undercover-Aktionen gefilmten Aufnahmen setzen ein aufrüttelndes, schockierendes Zeichen und offenbaren die katastrophalen Folgen menschlichen Handelns.



Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)

**Ostersonntag, 16. April und  
Ostermontag, 17. April  
bleibt das Internetcafé Planet13 geschlossen!**

**Wir öffnen wieder, wie gewohnt, am  
Dienstag, 18. April 2017, um 10.00 Uhr.**

**Frohe Ostern und einen schönen  
Osterspaziergang wünschen wir  
allen.**





Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)



Filmabend 21. April 2017, 20.00 Uhr  
Eintritt frei.

## Cleveland Versus Wall Street (Dokumentarfilm)



Regisseur: Jean-Stephane Bron  
FRA/CH 010  
Dauer: 98 Minuten  
Sprache: D

Am 11. Januar 2008 klagen der von der Stadt Cleveland beauftragte Anwalt Josh Cohen und seine Kompagnons gegen die 21 Banken, die sie für die Zwangsversteigerung von Immobilien verantwortlich machen, die ihre Stadt ruiniert. Doch die Banken der Wall Street wehren sich mit allen Mitteln gegen einen Prozess.

Der Film zeigt dieses Gerichtsverfahren - ein Verfahren, das hätte stattfinden müssen.

Ein fiktiver Prozess, doch dessen Hintergrund, Protagonisten und Zeugenaussagen sind real. Denn alle haben ihre eigene Rolle: der Richter, die Anwälte, die Zeugen und sogar die Geschworenen, die das Urteil fällen müssen. Nach und nach, Zeuge um Zeuge, demontiert der Film das System der Subprimes, der riskanten Hypothekendarlehen, die die Weltwirtschaft in eine tiefe Krise gestürzt haben. Ein exemplarischer Prozess, eine allgemeingültige Fabel über den Kapitalismus.



Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)



Montag, 24. April 2017, 19.00 Uhr  
Unser Bildungsangebot in unserer:  
uni von unten - lernen und lehren - lehren und lernen

## Einladung der Liste13 gegen Armut und Ausgrenzung, Basel, zur 68. „armutssitzung von unten“

Organisiert von Armutsbetroffenen für Armutsbetroffene, Working poor, Migrant\_innen, Einheimische, Asylsuchende, von Altersarmut Betroffene, IV-Rentner\_innen, Sozialhilfeempfänger\_innen, Erwerbslose, Obdachlose...

Chantal Magnin, Dr. rer. soc., Mitarbeiterin am Institut für Sozialforschung in Frankfurt am Main, Dozentin an der Hochschule Luzern Wirtschaft und Mitinhaberin des Büros für Sozioanalyse und Peter Streckeisen, Dr. phil., Studium der Politikwissenschaften und Soziologie in Lausanne und Zürich, erster Assistent, Institut für Soziologie, Basel, unterstützen die Liste13 und die „armutssitzungen von unten“. Diese sollen in ihrer freilassenden Art und Weise und durch Eigenregie der Betroffenen stets organisiert und geleitet werden können.



### Grundthemen:

Armut, Arbeitsrechte, Armutsgefährdung, Ausgrenzung, Ausbeutung, Ausschaffungsinitiative, Migration, Erwerbslosigkeit. 1. Arbeitsmarkt, 2. Arbeitsmarkt - Sozialfirmen. Neue SKOS-Richtlinien, Soziale Rechte. Die Ausschaffungsinitiative, der Wohlfahrtsstaat und der soziale Staat. Rechtslosigkeit. Migration. Neue Konzepte. Prekäre Arbeitsverhältnisse. ([www.liste13.ch](http://www.liste13.ch))



Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
www.planet13.ch/ E-Mail: planet13.medien@gmx.net



Filmabend 28. April 2017, 20.00 Uhr  
Eintritt frei.

## Die Maisinsel (Drama)



Regie: George Ovashvili

(Georgien-Deutschland-Frankreich-  
Tschechien-Kazakstan-Ungarn 2014)

Darsteller: Ilyas Salman, Mariam  
Buturishvili u.a.

Sprache: auch in D

Jeden Frühling ist im georgischen Enguri-Fluss zu beobachten, wie die Strömung grosse Mengen fruchtbaren Bodens aus dem Kaukasus-Gebirge wegschwemmt. So bilden sich in den Ebenen kleine, bepflanzbare Inseln...

Ein alter Bauer will sich dieses Naturphänomen zu Nutze machen und das Fleckchen Land mit Mais bepflanzen. Er baut sich auf einer der neu entstandenen Inseln eine Hütte, in die er gemeinsam mit seiner Enkelin zieht - fortan stets mit der Gefahr lebend, dass der Boden unter den Füßen jederzeit weggespült werden kann. Eines Tages findet seine Enkelin in den spriessenden Maisfeldern einen Soldaten, der im tobenden Konflikt zwischen Georgien und der Region Abchasien schwer verwundet wurde. Sie beschliesst, ihn zu verstecken. Doch seine Verfolger lassen nicht lange auf sich warten.





Kostenlose Veranstaltungen April 2017  
Internetcafé Planet13 / Klybeckstrasse 60/ 4057 Basel  
[www.planet13.ch/](http://www.planet13.ch/) E-Mail: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)

## Deutsch lernen: **Kostenloser Deutsch- und Alphabetisierungskurs für Fremdsprachige:**

- Teil 1: Donnerstagnachmittag 13.00 Uhr - 15.00 Uhr/ Niveau A1.2  
Teil 2: Donnerstagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr / Niveau A2 - B2.  
Teil 3: Donnerstagnachmittag von 17.00 - 19.00 Uhr / Niveau A1.1

### Informationen: [planet13.medien@gmx.net](mailto:planet13.medien@gmx.net)

Eine Anmeldung ist notwendig. Kommen Sie bitte an einem Freitagnachmittag in das Planet13 und fragen Sie nach den Kursen für eine Anmeldung.

Historie: Das Internetcafé Planet13 wurde am 14. Juli 2007 eröffnet. Alle seine Dienstleistungen sind kostenlos. Das Team begrüsst jeden Monat über 2'500 Gäste. Viele davon (60%) sind Asylant\_innen. Sie warten auf ihren Asylentscheid.

Allen, die vorübergehend oder über eine längere oder längere Zeitspanne hinweg über kein oder wenig Geld verfügen, steht der Deutschkurs zur Verfügung. Die Lernenden und Lehrenden gestalten den Deutschunterricht gemeinsam. In kleinen Schritten wird die deutsche Sprache erlernt. Aussprache, Konversation, Rechtschreibung und Grammatikübungen. Wir möchten an diesen Deutschkursen Interessierten eine Atmosphäre anbieten, wo sie sich wohl fühlen und aktiv beteiligen können.



### **Kostenlose EDV-Kurse:**

**Kursleiter: Christoph Ditzler, Teammitglied Planet13**

**Eine Anmeldung ist notwendig!**

#### Kurs 1 Anfänger\_innen bis Fortgeschrittene:

Montagnachmittag von 14.00-16.00 Uhr /

#### Kurs 2 Anfänger\_innen bis Fortgeschrittene:

Dienstagabend von 19.00-21.00 Uhr

Informationen und Koordination der EDV-Kurse: **Sascha Cereghetti.**

E-Mail: [edv-kurs1@planet13.ch](mailto:edv-kurs1@planet13.ch)

Oder direkt in das Internetcafé Planet13 vorbeikommen und den Anmeldungszettel ausfüllen.